



München, 12. April 2024

## Presseinformation

### Schlussbericht

## analytica 2024 untermauert Position als Weltleitmesse der Laborbranche

Claudia Grzelke  
PR Manager  
Tel. +49 89 949-21498  
claudia.grzelke@  
messe-muenchen.de

- **1.066 Aussteller aus 42 Ländern, rund 34.000 Besucher aus 117 Ländern**
- **Neuer Teilnehmerrekord bei der analytica conference**
- **Im Fokus: Digitalisierung und Nachhaltigkeit im Labor der Zukunft**

Glänzende Stimmung in den Messehallen, lebhafte Gespräche und volle Gänge zeichneten die analytica 2024 aus, bei der sich vom 9. bis 12. April die internationale Laborbranche in München traf. 1.066 Aussteller zeigten auf der Weltleitmesse den rund 34.000 Besuchern ihre Innovationen für das ganze Spektrum der Labortechnik, Analytik und Biotechnologie. Viel diskutierte Themen an den Ständen sowie im umfangreichen Konferenz- und Rahmenprogramm waren Lösungen für das digitale und nachhaltige Labor.

„Die analytica 2024 war wieder ein voller Erfolg und hat ihre Position als Weltleitmesse der Laborbranche in einem sich konsolidierenden Branchenumfeld eindrucksvoll bestätigt“, sagt Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München. „Sowohl bei den Aussteller- als auch den Besucherzahlen kann sie nahezu nahtlos an die Veranstaltungen vor der Pandemie anknüpfen.“ Die analytica Verantwortlichen Armin Wittmann und Susanne Grödl von der Messe München ergänzen: „Wir sind stolz darauf, dass die analytica das weltweite Know-how der Branche bündelt. Ob bei der Analyse von Schadstoffen, der Früherkennung von Krankheiten oder der Entwicklung von Impfstoffen – die Innovationskraft dieser Branche macht den Fortschritt in vielen Bereichen des täglichen Lebens erst möglich.“ Für Siegbert Holtermüller, Fachbeiratsvorsit-

Messe München GmbH  
Am Messesee 2  
81823 München  
Germany  
messe-muenchen.de





**Presseinformation** | 12. April 2024 | 2/4

zender und Vice President Microscopy Imaging Solutions Sales EMEA bei Evident Europe, ist die analytica stets eine hervorragende Plattform, um neue Technologien einzuführen und neue Kunden in sämtlichen Segmenten zu gewinnen.

## **Begeisterte Aussteller**

„Auf diese analytica haben alle gewartet: Mit zahlreichen Besuchern und vielen guten Gesprächen lieferte sie in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten entscheidende Impulse für uns und die gesamte Branche“, sagt Dr. Gunther Wobser, Geschäftsführender Gesellschafter von Lauda Dr. R. Wobser. Mathis Kuchejda, Geschäftsführer von Schmidt + Haensch und Vorsitzender der Analysen-, Bio- und Labortechnik beim Branchenverband Spectaris, stimmt zu: „Viele innovative Produkte, Kunden aus aller Welt und Informationen zu den neuesten Trends: Die analytica ist auch in diesem Jahr ihrem Ruf als Weltleitmesse und Branchentreff der Analysen-, Bio- und Labortechnik gerecht geworden. Insgesamt ist die Stimmung sowohl bei Ausstellern wie auch Besuchern außerordentlich gut.“ Mike Copps, President und CEO des US-Verbands Alda schätzt die Gelegenheit, auf der analytica viele Mitglieder und internationale Partner zu treffen und so mit zahlreichen Stakeholdern an einem Ort in nur wenigen Tagen viel zu erreichen.

## **Starkes Rahmenprogramm mit Publikumsmagneten**

Ein abwechslungsreiches Begleitprogramm bildete die Schwerpunktthemen der Messe ab und bot den Besuchern Gelegenheit, das Labor der Zukunft live zu erleben. „Mit unseren Angeboten zu Digitalisierung, KI und Nachhaltigkeit haben wir einen Nerv getroffen, die jeweiligen Foren- und Konferenzprogramme waren sehr gut besucht. Damit ist unser Konzept, der Branche Orientierungswissen zu vermitteln, auch zur diesjährigen analytica voll aufgegangen“, freut sich Susanne Grödl, Deputy Exhibition Director der analytica. Dicht gedrängtes Publikum und volle Ränge auf der Sondertribüne gab es beim Live Lab, bei dem dreimal täglich gängige Laborprozesse präsentiert wurden. Auf der Sonderschau Digital Transformation konnten Interessierte ebenfalls mehrmals täglich das smarte Labor der Zukunft erleben und ausprobieren. Die bei-



**Presseinformation** | 12. April 2024 | 3/4

den Sonderschauen zogen zusammen rund 3.500 Zuschauer an. Ein weiterer Publikumsmagnet war das Forum Arbeitsschutz und -sicherheit, das anhand von explosiven Live-Demonstrationen anschaulich die Gefahren der täglichen Laborarbeit zeigte und einen besonderen Fokus auf den Umgang mit Lithium-Ionen-Akkus legte. Riesiger Andrang herrschte beim Jobday am letzten Messetag. Dort bekamen Studienabgänger und Young Professionals in zahlreichen Vorträgen Informationen zu beruflichen Perspektiven in der Branche sowie die Gelegenheit, potenzielle Arbeitgeber kennenzulernen.

### **Geballtes Experten-Know-how in der Konferenz**

Die analytica conference verzeichnete dieses Jahr mit 2.225 Teilnehmern einen neuen Rekord. Besonders voll waren die Zuhörerreihen bei den Sessions zu Nachhaltigkeitsthemen, KI in der Diagnostik und Forensik. „Wie schon in der Vergangenheit zeichnete sich die analytica conference wieder durch über 180 hochkarätige Vorträge und vielfältige analytische Themengebiete aus und bildete so eine optimale Ergänzung zum Ausstellungsbereich“, resümiert Prof. Dr. Oliver J. Schmitz von der Universität Duisburg-Essen. Neben den Top-Themen der Branche befasste sich das Vortragsprogramm auch mit dem interdisziplinären Potenzial der Analytik, beispielsweise bei der Analyse alter Ölgemälde, in der Archäometrie oder bei der Aufklärung von Kriminalfällen.

### **Die analytica 2024 in Zahlen**

1.066 Aussteller reisten aus 42 Ländern und Regionen an, 53 Prozent davon aus dem Ausland. Die Top-Ten-Ausstellerländer waren nach Deutschland (in dieser Reihenfolge): China, USA, Italien, Großbritannien und Nordirland, Schweiz, Niederlande, Frankreich, Südkorea, Indien und Österreich. Es kamen rund 34.000 Besucher aus 117 Ländern und Regionen, der Auslandsanteil lag bei etwa 39 Prozent. Die Top-Ten-Besucherländer waren nach Deutschland (in dieser Reihenfolge): Österreich, Schweiz, Italien, Großbritannien und Nordirland, Frankreich, Niederlande, China, Spanien, USA und Polen.

Die nächste analytica findet mit der analytica conference vom 24. bis 27. März 2026 statt.



**Presseinformation** | 12. April 2024 | 4/4

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial auch unter [analytica.de/de/presse/newsroom/](https://analytica.de/de/presse/newsroom/). Weitere Bilder von der analytica gibt es [hier](#).

### **Über die analytica**

Die analytica ist die Weltleitmesse für die Labortechnik-, Analytik- und Biotechnologiebranche sowie ihrer Anwender in Forschung und Industrie. Begleitet wird die Messe von der analytica conference, auf der sich die internationale wissenschaftliche Elite zu aktuellen chemischen, biochemischen und labormedizinischen Themen trifft. Die analytica findet seit 1968 alle zwei Jahre in München statt. Die nächste Veranstaltung läuft vom 24. bis 27. März 2026.

### **analytica weltweit**

Die Messe München ist der weltweit führende Messeveranstalter für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie: Zum analytica Netzwerk zählen neben der Weltleitmesse analytica die analytica China, die analytica Anacon India mit der India Lab Expo, die analytica Lab Africa und die analytica Vietnam.

### **Messe München**

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind elf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT, electronica oder ISPO. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von über 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Auslandsvertretungen ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an.